

Siegfried Müske 50 Jahre im Verein

Segler-Club Dümmer lädt zur Hauptversammlung mit anschließendem Neujahrsempfang

LEMBRUCH ■ Wie aus dem Seglerverein berichtet wurde, waren 90 Mitglieder der Einladung des „Segler-Club Dümmer“ in sein Vereinshaus am Ufer des Dümmersee gefolgt. Eine gute Gelegenheit, sich gemeinsam auf das Ende des Winterbefahrensverbotes zum 1. April und das neue Segeljahr zu freuen.

Sonntag war für sieben Vereinsmitglieder auch noch ein ganz besonderer Tag. Nach den üblichen Formalien und den Wahlen wurden Ehrungen vorgenommen. Siegfried Müske erhielt seine Anstecknadel für 50 Jahre Mitgliedschaft und für Gerhard Berger galt es, sich über 25 Jahre zu freuen. Gerd Lauszus überreichte die Anstecknadeln und sprach Glückwünsche und Dank für die langjährige Treue aus.

Der Verein gab einen sehr umfangreichen Rückblick auf das vergangene Jahr ab. Der vielen Projekte wegen war die Broschüre „Achteraus“ (Jahresrückblick) auf 32 Seiten angewachsen. Der Vorstand bedankte sich bei allen aktiven Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit



Siegfried Müske (l.) erhält seine goldene Ehrennadel vom Vorsitzenden Gerd Lauszus überreicht. ■ Foto: Grothues

bedankte.

Einen ganz besonderen Dank richtete der Vorstand aber an Annette Lückertz-Lauszus. Durch ihren unermüdlichen Einsatz bei vielen Projekten und Bauaktionen hatte sie sich als „gute Seele des Vereins“ erwiesen. Auch für dieses Jahr stehen viele

Projekte und Planungen auf der Liste des „Segler-Club Dümmer“. Die nächste Ausgabe des Jahresrückblicks dürfte dann wohl ähnlich umfangreich ausfallen. Und zu den Planungen kann gesagt werden, dass der Dümmer bestimmt noch einmal ein Stück attraktiver wird.

Den Abschluss der Jahreshauptversammlung bildete dann aber der traditionelle „Neujahrsempfang“. Hier konnte dann auch gleich die neue Clubgastronomie ein Zeugnis ihrer Leistungsfähigkeit ablegen. Michaela Meyer mit Unterstützung von Guido Berger gestalteten den geselligen Teil des Tages. Wie uns aus der Veranstaltung berichtet wurde, war ihr Einstieg gut und traf auf begeisterte Gäste. Vorab versäumte es Thomas Bunte aber nicht, für das Mitmachen im „Shanty Chor“ zu werben.

Eine Jahreshauptversammlung bedeutet aber auch Wahlen. Dem Zeitraum entsprechend standen hier die Positionen der Jugendwartin (Conny Dahm), des Kassenswartes (Frank Schläger) und des Schriftwartes (Thomas Bunte) zur Wahl an. Aus dem Verein wurde informiert, dass die bisherigen Amtsinhaber in ihren Positionen einstimmig wiedergewählt und bestätigt wurden. Diese bedankten sich für das ihnen ausgesprochene Vertrauen, der Anerkennung ihre geleisteten Arbeit und nahmen ihre Wahlen an. ■ uk